

**Bearbeiter:** Rocco Beck

**Zitiervorschlag:** BGH 2 ARs 380/99, Beschluss v. 20.10.1999, HRRS-Datenbank, Rn. X

---

**BGH 2 ARs 380/99 (2 AR 155/99) - Beschluß v. 20. Oktober 1999**

**Zuständigkeitsbestimmung durch den BGH**

**§ 13a StPO**

**Entscheidungstenor**

Die Untersuchung und Entscheidung der Sache wird gemäß §13 a StPO dem Landgericht Nürnberg - Fürth übertragen.

**Gründe**

Ein Antrag, gemäß § 13 a StPO ein zuständiges Gericht zu bestimmen, ist dann abzulehnen, wenn zweifelsfrei keine 1  
deutsche Gerichtsbarkeit gegeben ist. Das ist hier nicht der Fall. Die Frage, ob die Voraussetzungen der §§ 3 ff. StGB  
gegeben sind, vor allem ob sich die angezeigten Taten gegen Deutsche richten (§ 7 Abs. 1 StGB), muß deshalb im  
Verfahren entschieden werden.